

7. N. 166. 215

Leonard Liegler, Wien I. Hundstufels
Platz 2. (Akademie der
Wissenschaften)



Herrn

Karl Kraus

Zensur
K. u. k. Postamt
FE LDK 1811

Karl Tölli Hauptpostlageramt
Thierfeld Zürich
Schweiz

7. VII 17

Liebesgächter Herr Kraus!

Auf die Nachricht vom Verlag, das Sie mittheilen,
~~das~~ in den Büttere-exemplaren wären die Druck-
fehler stehen geblieben, habe ich sofort an Sie tele-
graphirt, das ich schon vor Wochen den Buchhänd-
ler Langji gebeten habe, mich sofort zu ver-
ständigen, wann das Buch nach Wien kommt.
Er hat mir versprochen, kein Exemplar zu ver-
kaufen solange ich ^{mich} nicht von der Tadellosigkeit
überzeugt habe. Bei andern Buchhändlern kann
ich das leider nicht machen, da mir die Legitimation
hier fehlt. Aber das würde vollauf genügen, um
sofort wenn ich einen Anstaus erhalte an
Herrn Wolff zu telegraphieren, das er sofort
die ganze Auflage aus dem Verkehr zu ziehen
habe. Nun ist der Baum leider noch nicht in
Wien eingelangt, so das ich noch nichts unternehmen
kann, jedenfalls können Sie überzeugt sein, das
ich alles thun werde, um die Ausgabe von fälschhaften
Exemplaren zu verhindern. Hoffentlich hat Sie
mein Telegramm schon über diesen Punkt berührt. —
Vielleicht habe ich auch schon wegen der Aushängelose
geschrieben. Mit vielen herzlichen Grüßen verbleibt
Ihrer